

Beschlussvorlage.

Fachbereich/e:	Umweltamt
Dezernent*in / Geschäftsführer*in:	StR Stefan Szuggat
Verantwortlich:	Frücht, Andreas

Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen	11.03.2026	Empfehlung	öffentlich
Hauptausschuss und Ältestenrat	26.03.2026	Empfehlung	öffentlich
Rat der Stadt	26.03.2026	Beschluss	öffentlich

Tagesordnungspunkt.

Berufung der Mitglieder des Beirates zur Lärminderung

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt die Vorlage des Umweltamtes zur Kenntnis und beruft die vorgeschlagenen Mitglieder des Beirates zur Lärminderung.

Personelle Auswirkungen:  
keine

Finanzielle Auswirkungen:  
keine

Klimarelevanz:

Die Berufung der Mitglieder des Beirates zur Lärminderung hat keine klimarelevanten Auswirkungen. Maßnahmen zur Lärminderung, welche im Beirat diskutiert werden, haben oftmals Synergien zu den Klimaschutz- und Luftreinhaltungsmaßnahmen der Stadt Dortmund.

Fördermittel:  
keine

Alexander Kalouti  
Oberbürgermeister

Stefan Szuggat  
Stadtrat

Begründung:

Der Beirat zur Lärminderung der Stadt Dortmund wurde eingerichtet, um die Lärmaktionsplanung für die Stadt Dortmund zu begleiten. Es handelt sich um eine Form der Öffentlichkeitsbeteiligung aus der Lärmaktionsplanung, bei der Vertreter\*innen aus Wirtschaft, Politik, Bürgerschaft, Wissenschaft, Verbänden und Verwaltung, dialog- und zielorientiert zusammenarbeiten.

Die Einrichtung eines Beirates zur Lärminderung geht aus dem Lärmaktionsplan 2014 (Drucksache Nr. 14090-14) hervor. Entsprechend des aktuellen Lärmaktionsplans 2024 (Drucksache Nr. 36988-25) soll die Arbeit fortgeführt werden. Grundlage für die Arbeit und Besetzung des Beirates ist die neue Geschäftsordnung, welche am 13.11.2025 im Rahmen der Drucksache Nr. 39060-25 beschlossen wurde.

Die Mitgliedschaft im Beirat zur Lärminderung wird mit der Wahlzeit des Rates synchronisiert. Die Mitglieder sind daher nun neu zu berufen. Angehörige der Stadtverwaltung sind im Beirat nicht stimmberechtigt. Sie stehen aber beratend zur Verfügung und werden anlassbezogen eingeladen.

#### Zusammensetzung und Auswahl der Mitglieder des Beirates zur Lärminderung

Entsprechend der Geschäftsordnung soll sich der Beirat wie folgt zusammensetzen:

- je 1 Mitglied pro Dortmunder Ratsfraktion
- 5 Mitglieder aus Mobilitätsverbänden (z.B. ADAC, ADFC, VCD, VVWL) und DSW21
- 1 Mitglied aus Umwelt- und Naturschutzverbänden (z.B. BUND, NABU)
- 1 Mitglied aus einem Verband / Unternehmen der Wohnungswirtschaft (z.B. AdW)
- 1 Mitglied aus Einzelhandel und Wirtschaft (z.B. IHK, HVWM)
- 4 Mitglieder mit fachlicher Expertise in Raumplanung, Gesundheit oder Immissionsschutz (z.B. aus Hochschulen, Ingenieur- und Planungsbüros, Umweltmediziner\*innen, Sachkundige Bürger\*innen)

Die jeweiligen Organisationen wurden angeschrieben, um Vertreter\*innen zu benennen. Die meisten Organisationen und einige der neu vorgeschlagenen Vertreter\*innen waren schon in der vergangenen Legislaturperiode im Beirat vertreten. Mit der geänderten Geschäftsordnung wurde die Rolle der Mobilitätsverbände gestärkt. Dadurch sind folgende Organisationen und deren Vertreter\*innen erstmalig im Beirat zur Lärminderung vertreten und werden in Kürze vorgestellt:

- ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobil-Club) setzt sich für Mobilität im Allgemeinen ein, wobei der Schwerpunkt der Expertise auf dem motorisierten Individualverkehr liegt. Er soll durch Herrn Dirk Krüger als Bereichsleiter für Technik und Verkehr des ADAC Westfalen vertreten werden.
- ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) ist eine Interessensvertretung für Radfahrer\*innen. Er soll durch Frau Heide Kröger-Brenner und stellvertretend durch Herrn Dr. Andreas Bach als jeweils Vorsitzende der Dortmunder Ortsgruppe vertreten werden.
- Der VVWL (Verband Verkehrswirtschaft und Logistik NRW) vertritt die Interessen des Güterkraftverkehrs, der Speditionen und der Möbelspeditionen. Herr Windgätter soll den VVWL im Beirat vertreten. Er ist Mitglied des Gesamtvorstandes des VVWL NRW e.V. und geschäftsführender Gesellschafter der Spedition Windgätter & Sohn GmbH aus Dortmund.

Des Weiteren wurden Vertreter\*innen der Bürgerschaft und Wissenschaft in der neuen Geschäftsordnung durch Expert\*innen mit Bezug zur Lärmaktionsplanung ersetzt, die nachfolgend vorgestellt werden:

- Herr Stapelfeldt ist Geschäftsführer der gleichnamigen Dortmunder Ingenieurgesellschaft, welche ein Berechnungsprogramm für Schallberechnung entwickelt hat und eine lange Expertise in der Umgebungslärmkartierung und dem Schallimmissionsschutz hat. Sein Vertreter Herr Richard betreibt ein Planungsbüro in Aachen (PRR), welches bereits viele Kommunen in der Lärmaktionsplanung unterstützt hat.
- Herr Simon ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule Bochum und forscht im Bereich Gesundheit und partizipativer Sozialraumanalyse. In diesem Rahmen haben er und Frau Prof. Köckler bereits maßgeblich an der Erstellung und Auswertung der online Umfrage zum Dortmunder Lärmaktionsplan 2024 mitgewirkt.
- Frau Dr. Beiteke ist die Umweltbeauftragte der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Oberärztin am Klinikum Dortmund und Umweltmedizinerin.
- Herr Dr. Lawrence ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der TU Dortmund, Fakultät Raumplanung und forscht am Lehrstuhl von Prof. Gruehn zu städtischen akustischen Umgebungen. Er hat die TU Dortmund bereits von 2020 bis 2025 im Beirat zur Lärminderung vertreten und die Hörspaziergänge als Teil der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Lärmaktionsplan 2024 durchgeführt.



## Berufung der Mitglieder

Ausgehend von den erfolgten Rückmeldungen schlägt das Umweltamt folgende Mitglieder sowie - soweit benannt - Vertreter\*innen für den Beirat zur Lärminderung vor:

### 1. Ratsfraktionen

SPD	Norbert Bonde, Vertretung: Torsten Heymann
CDU	Wolfgang Marschewski, Vertretung: nicht benannt
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN & Volt	Oliver Stieglitz, Vertretung: Thomas Eltner
AFD	Walter Wagner, Vertretung: nicht benannt
DIE LINKE & Tierschutzpartei	<b>Brigitte Schäfers-Lutat</b> , Vertretung: Daniel Tsvelenev

### 2. Mobilitätsverbände

Allgemeiner Deutscher Automobilclub (ADAC)	<b>Dirk Krüger</b> , Vertretung: nicht benannt
Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)	<b>Heide Kröger-Brenner</b> , Vertretung: Dr. Andreas Bach
DSW21	Lars Hirschfeld, Vertretung: Christian Hammer
Verkehrsclub Deutschland (VCD)	Albrecht Buscher, Vertretung: Carsten Elkmann
Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen (VVWL)	<b>Stefan Windgätter</b> Vertretung: nicht benannt

### 3. Verbände zu Umwelt, Wohnungswirtschaft, Handel

<b>Vertreter der Umweltverbände</b>	<b>Jörg Beckmann</b> , Vertretung: Michael Janke
Arbeitsgemeinschaft der Wohnungsgesellschaften (AdW)	Pascal Schoppol, Vertretung: nicht benannt
Industrie- und Handelskammer (IHK) & Handelsverband Westfalen-Münsterland (HVWM)	Stefan Peltzer Vertretung: Thorsten Mack

### 4. Experten in Raumplanung, Gesundheit oder Immissionsschutz

TU Dortmund	Dr. Bryce Lawrence, Vertretung: Prof. Dr. Dietwald Gruehn
HS Bochum	Daniel Simon, <b>Vertretung: Prof. Dr. Heike Köckler</b>
Gesundheitsexpertin	Dr. Ulrike Beiteke Vertretung: nicht benannt
Immissionsschutzexperte	Hardy Stapelfeldt Vertretung: Joachim Richard

### **Zuständigkeit des Rates**

Die Zuständigkeit des Rates ergibt sich aus § 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land NRW..